

direct/ FAZ: Arbeitsminister Laumann: CDU-Modellrechnung zur Kostenneutralität existiert

23.10.2007, 17:35 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *FAZ*

In der Union wird zunehmend angezweifelt, dass es überhaupt eine Modellrechnung gibt, wonach die längere Auszahlung von Arbeitslosengeld I kostenneutral möglich ist. Nachdem auch der CSU-Landesgruppenchef im Bundstag, Peter Ramsauer, diese Lösung anzweifelt, hat der nordrhein-westfälische Arbeitsminister Josef Laumann (CDU) der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Mittwochsausgabe) versichert, ihm läge eine "tragfähige Rechnung" vor.

Laumann sagte der F.A.Z., das "Institut für Arbeit und Technik" in Gelsenkirchen habe ihm für den Dresdner Parteitag der Union 2006 eine überzeugende Berechnung erstellt, wonach Kostenneutralität bei der Umschichtung von Arbeitslosengeld I zugunsten älterer Arbeitsloser möglich ohne Zusatzkosten sei. "Deren Veröffentlichung halte ich aber solange zurück, wie auch andere ihre Gegenrechnungen nicht offenlegen", sagte Laumann.

Inhaltliche Rückfragen richten Sie bitte an:

Portrait

Pressemitteilung übermittelt von Hugin directnews.

Für den Inhalt dieser Pressemitteilung ist allein das berichtende Unternehmen oder die berichtende Institution verantwortlich.

News-ID: 166316 • Views: 96 (Stand: 30.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/166316/direct-FAZ-Arbeitsminister-Laumann-CDU-Modellrechnung-zur-Kostenneutralitaet-existiert.html>